

Wir sind alle Engel mit nur einem Flügel

Posted on 3. Januar 2016 by Luna



Bleigießen... Was es mir wohl sagen soll?

So, wir haben den Jahreswechsel überstanden. Ohne Weltuntergang oder anderen Katastrophen. Wäre auch übel gewesen, wenn solche prophetischen Sekten, die seit Jahren das Ende der Welt predigen, Recht gehabt hätten. So können wir ein weiteres Jahr angehen.

Hmmm... so ganz frisch fühlt es sich aber auch nicht an. Oder? Einfach nur ein neuer Tag, nur weil sich die Zahl des Jahres ändert. Oder liegt es daran, daß eben vieles „beim Alten“ geblieben ist?

So bin ich auf „Engel mit nur einem Flügel“ (=EMNEF) gestoßen. Ich hatte davon schon im vorletzten Jahr mal in einem Forum gelesen, damals gab es aber keine Folgen online. So hab ich das wieder in meinem Hinterkopf verstaut bzw. vergessen. Das also zu dem alten, das geblieben ist. Gucken wir mal auf das Neue?

Nun meldet sich das Projekt aktuell zurück, seit dem ersten Januar sind die neuen Folgen online. Dabei wird aber wieder immer nur eine Folge zu finden sein, diese dafür aber einen ganzen Monat, bevor es die nächste gibt. Die aktuelle Staffel mit 12 Folgen sollte eigentlich letztes Jahr schon „gesendet“ werden, mußte aber aufgrund von Krankheit auf dieses Jahr verschoben werden. Qualität braucht eben auch Zeit und es sollte (laut den Machern) ja nicht nur ihnen sondern auch uns Spaß machen.

Worum geht es in dem Projekt? Es ist eine Gothic-Trash-Seifenoper, die nicht wie die gewissen „Reality-Dokusoaps“ von anscheinend zugekiffen Redakteuren der Privaten TV Sender erschaffen wurden, sondern von Szene Leuten, die mit den Klischees herrlich herumspielen. Unterstützt werden sie von Berkwerk, die steuern die Musik bei. Schaut mal hier auf ihre Website: [BERKWERK](#)

Also, in einer WG von Grufties leben 6 Stereotypen der Szene („Die Charaktere sind im Übrigen frei erfunden. Ursprünglich entsprachen sie zwar ganz grob echten Menschen aus der schwarzen Szene, aber um den Vorurteilen auch nur halbwegs gerecht zu werden, mussten sie (ebenso wie die



Szene aus „Engel mit nur einem Flügel“

Geschichten) dermaßen verfälscht werden, dass keinerlei Wiedererkennungswert mehr gegeben ist und die Figuren sich von ihren Vorbildern vollkommen getrennt haben und ein eigenes Leben führen.“ – Zitat EMNEF) plus dem Hausgeist *Eduard*. Es sind: *Mara*, häuslich und harmoniebedürftig, *Micha*, schwer depressiv und Kantanhänger, *Sebi*, harter Blackmetaller, *Ulli*, Szene-Gängerin mit Vorlieben für Sex & Drugs, *Tillo*, das schwule Lästermaul und *Nina*, die depressive Ritzerin.

Sie müssen sich durch den Alltag kämpfen und treffen auch auf skurrile Charaktere. Die EMNEF-Macher sagen dazu: „Die Geschichten sind eher weniger als mehr aus dem Leben gegriffen. Einigen liegen zwar reale Gegebenheiten zu Grunde, wurden aber vollständig verfälscht. Die meisten sind eher von so genannten Dokumentationen diverser Fernsehsender über die schwarze Szene inspiriert, da ja nicht die Wirklichkeit, sondern die Vorurteile das Hauptthema der Serie sind.“

Also ist diese Serie eine verzerrte „Realität“ der „Möchtegernrealität“ diverser Fernsehformate, in denen die schwarze Szene schon recht schräg dargestellt wird. Natürlich sind wir dort alle teufelsanbetende Satanisten, die ritzend mit Drogen in einer Ecke hocken und bedauern, daß wir ab und an mal an die Sonne müssen. Wenn wir nicht gerade auf einem Friedhof mit einem Glas Rotwein herumeiern und nach Gleichgesinnten suchen. Also, meiner Meinung nach, ein guter Grund, diese Serie anzugucken, da sie mit den schrägsten Vorurteilen über die schwarze Szene spielt.



Szene aus Engel mit nur einem Flügel

Neben den Sprechern besteht das Team aus **Addi Keil**, dem Chef der Truppe, und **Kasha**. Beide haben nach einer bierseligen Nacht Anno 2009 die Idee gehabt. Addi trug auch mit Kasha die Verantwortung für die Musik der ersten Staffel. **Kim Elashi** ist die Verantwortliche für Geräusche, Musik, Bewegungskonzept der Figuren, die Technik und diverser Ideen

und das Drehbuch. Marketing und Promotion hat sie auch in der Hand. **Sandra James** untertitelte alles der zweiten Staffel auf Englisch. Musikalisch sind **Instabiles Anders-Ich** und **Berkwerk** zu nennen. Ihre Silberlinge sind übrigens auch noch über die Website der EMNEF zu bekommen. Dort (bei EMNEF) findet ihr auch einen netten Merchandise Shop mit gagigen Artikeln und die DVD der ersten Staffel.

So, nun wünsche ich euch viel Spaß, schaut mal in die Folgen rein und auf die Website und gebt der Truppe ein Feedback (darüber freuen sie sich sicher!) und ich gucke mal, wo ich jetzt meine Lateinvokabeln hingetan hab, ich muß da jemanden anrufen... Der Satan muß ja wohl von hier um die Ecke kommen, bei dem Dialekt! 😊

Eure Luna ^v^